

5.0 Konfliktermittlung planungsrelevanter Arten der Messtischblätter 5011 und 5012

Arten	Lebensraumtypen im Plangebiet / mögliches Vorkommen der Arten nach LANUV							Essenzielle Habitatstrukturen / Essenzielles Vorkommen im Plangebiet gegenwärtig und mittelfristig (siehe auch Erläuterungen am Ende des Kapitels)	Konflikte mit Verbotstatbeständen des § 44 BNatSchG / weitere Betrachtung erforderlich
	Laubwälder mittlerer Standorte	Kleingehölze, Alleeen, Bäume, Gebüsche, Hecken	Vegetationsarme oder -freie Biotope	Säume, Hochstaudenflure	Gärten, Parkanlagen, Siedlungsbrachen	Gebäude	Halden, Aufschüttungen		
Säugetiere									
Haselmaus <i>Muscardinus avellanarius</i>	XX	X			(X)			Es sind keine Gehölzbestände, die für die Habitatstruktur der Haselmaus essenziell sind, im Plangebiet vorhanden. Ein Vorkommen der Haselmaus ist nicht gegeben.	nein
Wasserfledermaus <i>Myotis daubentonii</i>	X	X			X	(WQ)		Fortpflanzungs- und Ruhestätten von Fledermäusen sind im Plangebiet nicht ausgeprägt (Anwohnerbefragung). Auf Grund der schüttereren Vegetationsstruktur, der geringen Artendiversität und der offenen Hanglage können dem Plangebiet Funktionen als essenzielles Nahrungshabitat abgesprochen werden. Der Verlust dieser Fläche als potenzielles Nahrungshabitat liegt auf Grund der geringen Größe des Plangebietes unterhalb der Bagatellschwelle der Arten.	nein
Großes Mausohr <i>Myotis myotis</i>	XX	X			(X)	WS/WQ			nein
Wimpernfledermaus <i>Myotis emarginatus</i>	X	XX			X	X/WS/WQ			nein
Großes Mausohr <i>Myotis myotis</i>	XX	X			(X)	WS/WQ			nein
Kleine Bartfledermaus <i>Myotis mystacinus</i>	X	XX		(X)	XX	X/WS/WQ			nein
Fransenfledermaus <i>Myotis nattereri</i>	XX	X		(X)	(X)	X/WS/WQ			nein
Kleiner Abendsegler <i>Nyctalus leisleri</i>	XX	X/WS/WQ			X	(WS)/(WQ)			nein
Großer Abendsegler <i>Nyctalus noctula</i>	XX	WS/WQ	(X)	(X)	X	(WQ)	(X)		nein
Rauhhaufledermaus <i>Pipistrellus nathusii</i>	X					(WS)/(WQ)			nein
Zwergfledermaus <i>Pipistrellus pipistrellus</i>	X	XX			XX	WS/WQ		nein	

Anlage 4, S.13-19, Vorlage 2009/00359

Arten	Lebensraumtypen im Plangebiet / mögliches Vorkommen der Arten nach LANUV							Essenzielle Habitatstrukturen / Essenzielles Vorkommen im Plangebiet gegenwärtig und mittelfristig (siehe auch Erläuterungen am Ende des Kapitels)	Konflikte mit Verbotstatbeständen des § 44 BNatSchG / weitere Betrachtung erforderlich
	Laubwälder mittlerer Standorte	Kleingehölze, Alleeen, Bäume, Gebüsche, Hecken	Vegetationsarme oder -freie Biotope	Säume, Hochstaudenflure	Gärten, Parkanlagen, Siedlungsbrachen	Gebäude	Halden, Aufschüttungen		
Braunes Langohr <i>Plecotus auritus</i>	XX	X		X	X	WS/(WQ)		nein	
Graues Langohr <i>Plecotus austriacus</i>	X	X		X	XX	WS/WQ		nein	
Vögel									
Habicht <i>Accipiter gentilis</i>	X	X			X		(X)	Die Habitatstrukturen im Plangebiet sind für die Art nicht essenziell. Als Nahrungsflächen allgemeiner Bedeutung weist die Größe der Fläche gemessen an der Reviergröße der Art einen so geringen Flächenumfang auf, dass selbst ein Totalverlust unterhalb der Bagatellschwelle der Art liegt.	nein
Sperber <i>Accipiter nisus</i>	X	X		X	X		(X)	wie Habicht	nein
Raufußkauz <i>Aegolius funereus</i>	XX			(X)				Die Art ist ein Vogel alter Laub- und Mischwälder/Kiefernwälder mit Höhlenangebot. Essenzielle Habitatstrukturen sind für die scheue Art im Plangebiet nicht ausgeprägt. Konflikte mit den Verbotstatbeständen § 44 BNatSchG können ausgeschlossen werden.	nein
Eisvogel <i>Alcedo atthis</i>			XX		(X)			Der Bereich ist zu gewässerfern und zu stark in Siedlungsstrukturen eingebettet, als das er für den Eisvogel von Relevanz ist.	nein

Arten	Lebensraumtypen im Plangebiet / mögliches Vorkommen der Arten nach LANUV							Essenzielle Habitatstrukturen / Essenzielles Vorkommen im Plangebiet gegenwärtig und mittelfristig (siehe auch Erläuterungen am Ende des Kapitels)	Konflikte mit Verbotstatbeständen des § 44 BNatSchG / weitere Betrachtung erforderlich
	Laubwälder mittlerer Standorte	Kleingehölze, Alleeen, Bäume, Gebüsche, Hecken	Vegetationsarme oder -freie Biotope	Säume, Hochstaudenflure	Gärten, Parkanlagen, Siedlungsbrachen	Gebäude	Halden, Aufschüttungen		
Wiesenpieper <i>Anthus pratensis</i>				XX				Der Wiesenpieper ist ein Vogel, der gerne in mageren Wiesenstrukturen vorkommt. Er ist störeffindlich und benötigt Habitatgrößen von ca. 4 ha. Das Plangebiet weist somit für die Art keine Relevanz auf.	nein
Graureiher <i>Ardea cinerea</i>	X	X			X			Wilde Graureiher haben bei der Jagd Fluchtdistanzen von 50 m und mehr. Ein Vorkommen in dicht besiedelten Bereichen ist auszuschließen.	nein
Waldohreule <i>Asio otus</i>	X	XX		(X)	X			wie Habicht	nein
Uhu <i>Bubo bubo</i>	X				(X)	X		wie Habicht	nein
Mäusebussard <i>Buteo buteo</i>	X	X		X			(X)	wie Habicht	nein
Flussregenpfeifer <i>Charadrius dubius</i>			XX					Der Flussregenpfeifer brüdet vornehmlich in vegetationsarmen, gerne durch Schotter oder Geröll geprägten Flächen. Er ist zu störeffindlich und geeignete Habitats kommen im Plangebiet nicht vor, sodass Konflikte mit dem besonderen Artenschutz auszuschließen sind.	nein

Arten	Lebensraumtypen im Plangebiet / mögliches Vorkommen der Arten nach LANUV							Essenzielle Habitatstrukturen / Essenzielles Vorkommen im Plangebiet gegenwärtig und mittelfristig (siehe auch Erläuterungen am Ende des Kapitels)	Konflikte mit Verbotstatbeständen des § 44 BNatSchG / weitere Betrachtung erforderlich
	Laubwälder mittlerer Standorte	Kleingehölze, Alleeen, Bäume, Gebüsche, Hecken	Vegetationsarme oder -freie Biotope	Säume, Hochstaudenflure	Gärten, Parkanlagen, Siedlungsbrachen	Gebäude	Halden, Aufschüttungen		
Schwarzstorch <i>Ciconia nigra</i>	XX							Der Schwarzstorch würde auf Grund der Störwirkungen die Fläche nicht aufsuchen. Konflikte mit dem besonderen Artenschutz sind auszuschließen.	nein
Saatkrähe <i>Corvus frugilegus</i>		XX			XX			Brutkolonien sind im relevanten Bereich nicht bekannt. Das Plangebiet weist für die Art keine essenzielle Bedeutung auf.	nein
Mehlschwalbe <i>Delichon urbica</i>				X	X	XX	(X)	Nester von Mehlschwalben wurden im Plangebiet nicht festgestellt. Während der Begehung sind keine Sichtbeobachtungen jagenden Mehlschwalben gemacht worden. Das Plangebiet weist für die Art keine Bedeutung auf. Konflikte mit dem besonderen Artenschutz können somit ausgeschlossen werden.	nein
Mittelspecht <i>Dendrocopos medius</i>	XX							Im Plangebiet sind keinerlei geeignete Habitatstrukturen für die Art vorhanden. Konflikte mit dem besonderen Artenschutz können somit ausgeschlossen werden.	nein
Kleinspecht <i>Dryobates minor</i>	XX	X			X			Im Plangebiet sind keine Habitatstrukturen mit Bedeutung für die Art vorhanden. Konflikte mit dem besonderen Artenschutz können somit ausgeschlossen werden.	nein

Arten	Lebensraumtypen im Plangebiet / mögliches Vorkommen der Arten nach LANUV							Essenzielle Habitatstrukturen / Essenzielles Vorkommen im Plangebiet gegenwärtig und mittelfristig (siehe auch Erläuterungen am Ende des Kapitels)	Konflikte mit Verbotstatbeständen des § 44 BNatSchG / weitere Betrachtung erforderlich
	Laubwälder mittlerer Standorte	Kleingehölze, Alleen, Bäume, Gebüsche, Hecken	Vegetationsarme oder -freie Biotope	Säume, Hochstaudenflure	Gärten, Parkanlagen, Siedlungsbrachen	Gebäude	Halden, Aufschüttungen		
Schwarzspecht <i>Dryocopus martius</i>	XX	X		X				Im Plangebiet sind keine Habitatstrukturen mit Bedeutung für die Art vorhanden. Konflikte mit dem besonderen Artenschutz können somit ausgeschlossen werden.	nein
Baumfalke <i>Falco subbuteo</i>	X	X	X					Der Baumfalke ist vornehmlich ein Baumbrüter, der von der Singvogeljagd lebt. Das Plangebiet weist somit keine Bedeutung für die um den Brutplatz sehr stöempfindliche Art auf.	nein
Turmfalke <i>Falco tinnunculus</i>		X		X	X	X	(X)	wie Habicht	nein
Rauchschwalbe <i>Hirundo rustica</i>				X	X	XX	(X)	Nester von Rauchschwalben wurden im Plangebiet nicht festgestellt. Während der Begehung sind jagende Rauchschwalben nicht beobachtet worden. Das Plangebiet weist für die Art keine Bedeutung auf. Konflikte mit dem besonderen Artenschutz können somit ausgeschlossen werden.	nein
Neuntöter <i>Lanius collurio</i>		XX		X				Im Plangebiet sind keine Habitatstrukturen mit Bedeutung für die Art vorhanden. Konflikte mit dem besonderen Artenschutz können somit ausgeschlossen werden.	nein
Rotmilan <i>Milvus milvus</i>	X	X		(X)			X	wie Habicht	nein

Arten	Lebensraumtypen im Plangebiet / mögliches Vorkommen der Arten nach LANUV							Essenzielle Habitatstrukturen / Essenzielles Vorkommen im Plangebiet gegenwärtig und mittelfristig (siehe auch Erläuterungen am Ende des Kapitels)	Konflikte mit Verbotstatbeständen des § 44 BNatSchG / weitere Betrachtung erforderlich
	Laubwälder mittlerer Standorte	Kleingehölze, Alleeen, Bäume, Gebüsche, Hecken	Vegetationsarme oder -freie Biotope	Säume, Hochstaudenflure	Gärten, Parkanlagen, Siedlungsbrachen	Gebäude	Halden, Aufschüttungen		
Rebhuhn <i>Perdix perdix</i>			XX	X				Das Rebhuhn ist eine Offenlandart, für die das Plangebiet bezüglich der hier ausgeprägten Habitatstrukturen keine Relevanz besitzt.	nein
Kormoran <i>Phalacrocorax carbo</i>		X						Der Kormoran ist eine an Gewässer gebundene Art, für die das Plangebiet mit den hier ausgeprägten Habitatstrukturen keine Relevanz besitzt.	nein
Gartenrotschwanz <i>Phoenicurus phoenicurus</i>	X	X			X			Im Plangebiet sind keine Habitatstrukturen mit Bedeutung für die Art vorhanden. Konflikte mit dem besonderen Artenschutz können somit ausgeschlossen werden.	nein
Grauspecht <i>Picus canus</i>	XX			(X)				Im Plangebiet sind keine Habitatstrukturen mit Bedeutung für die Art vorhanden. Konflikte mit dem besonderen Artenschutz können somit ausgeschlossen werden.	nein
Waldkauz <i>Strix aluco</i>	X	X		(X)	X	X		wie Habicht	nein
Haselhuhn <i>Tetrastes bonasia</i>	XX		(X)	X				Das Haselhuhn benötigt unterholzreiche Waldflächen und ist störeffend. Das Plangebiet weist für diese Art keine Bedeutung auf.	nein
Schleiereule <i>Tyto alba</i>		X		XX	X	X		wie Habicht	nein

Arten	Lebensraumtypen im Plangebiet / mögliches Vorkommen der Arten nach LANUV							Essenzielle Habitatstrukturen / Essenzielles Vorkommen im Plangebiet gegenwärtig und mittelfristig (siehe auch Erläuterungen am Ende des Kapitels)	Konflikte mit Verbotstatbeständen des § 44 BNatSchG / weitere Betrachtung erforderlich
	Laubwälder mittlerer Standorte	Kleingehölze, Alleeen, Bäume, Gebüsche, Hecken	Vegetationsarme oder -freie Biotope	Säume, Hochstaudenflure	Gärten, Parkanlagen, Siedlungsbrachen	Gebäude	Halden, Aufschüttungen		
Amphibien									
Geburtshelferkröte <i>Alytes obstetricans</i>	X		X	(X)	X	(X)	X	Im Plangebiet sind keine Habitatstrukturen mit Bedeutung für die Art vorhanden. Konflikte mit dem besonderen Artenschutz können somit ausgeschlossen werden.	nein
Reptilien									
Schlingnatter <i>Coronella austriaca</i>	(X)	X	(X)	X		X	X	Im Plangebiet sind keine Habitatstrukturen mit Bedeutung für die Art vorhanden. Konflikte mit dem besonderen Artenschutz können somit ausgeschlossen werden.	nein
Zauneidechse	(X)	X	(X)	XX	X	(X)	X	Im Plangebiet sind keine Habitatstrukturen mit Bedeutung für die Art vorhanden. Konflikte mit dem besonderen Artenschutz können somit ausgeschlossen werden.	nein